

Jahresbericht 2018

Jassturnier

Am 17. Februar fand im Bärtschihus wieder das traditionelle Jassturnier des Dorfvereins statt. Wie schon so oft führt Isabelle Oppliger routiniert durch den Anlass. 40 Teilnehmer mischten die Karten und kämpften um Punkte. Auffallend viele jüngere Teilnehmer prägten das Bild. So kämpften die 27 jährige spätere Jasskönigin, wie auch der älteste Teilnehmer, Hans Ramseier (93), um Titelehren und Punkte. Ebenso beehrten auch eine Handvoll Politiker und andere Prominenz mit ihrer Anwesenheit das Turnier.

Jasskönigin wird Viviane Brügger mit 4232 Punkten, gefolgt auf Platz 2 von Ernst Schaad mit 4146 Punkten und auf dem 3. Platz von Verena Huber mit 4129 Punkten.

Die beiden Herren mit Dame - und auch alle anderen Jasser - durften sich zur Belohnung vom reichhaltigen Gabentisch einen schönen Preis auswählen. Der Anlass ging in ausgezeichneter Stimmung zu Ende.

Mitgliederversammlung

Die MV fand am 15. März im Bärtschihus statt (vgl auch das Protokoll der MV).

Nach engagierten Jahren als Vereinspräsidentin tritt Brigitt Reverdin zurück. Sie hat den dvmg mit Umsicht aber auch mit Übersicht geführt. Immer kompetent und kompromissorientiert hat sie vielfältige Probleme gelöst und die richtigen Antworten gefunden. Sie zieht sich aus dem Vereinsleben zurück, steht aber immer noch im Sinne einer harmonischen Ablösung mit Rat und Tat zur Verfügung.

Ebenfalls zurückgetreten ist Vizepräsidentin Isabelle Oppliger. Auch Sie jahrelang Mitglied des Vorstandes, zuständig für das Jassturnier sowie für das Wettkampfbüro des Murilaufes. Mit ihrer Kompetenz und ihrem Engagement, war sie eine wichtige Stütze des Vorstandes.

(Die Nachfolger sind nominiert. Der Vorstand wird sich in der nächsten Vorstandssitzung gem. Statuten neu konstituieren.)

Im kulturellen Teil unterhielt der Cabarettist Walter Däpp mit seinen Kurzgeschichten und Lebensweisheiten. Der Abend wurde beendet mit Hamme, Züpfe und Salaten. Natürlich gab's zum Abschluss wie immer ein vorzügliches Dessert.

Vorstandssitzung vom 19. März

Der Vorstand wählt **Beat Schori**, von Muri zum neuen Präsidenten des dvmg. **Renate Niederhauser** wird Vizepräsidentin.

Muttertags-Brunch am 14. Mai

Die Wetterlage war unsicher. Sollen wir es wagen?

Das Wetterteam fasste den mutigen Entscheid den Anlass abzusagen. Das Wetter am Muttertag war dann auch entsprechend. Es wäre zu kalt gewesen und zudem begann es am Mittag zu regnen. Der Mut unseres „Meteo-Teams“ wurde bestätigt.

Murilauf

Die Tage rund um den Lauf sind stets sehr arbeitsintensiv. Lange vorher schon plant der Vorstand diesen grossen Anlass, sucht Helferinnen und Helfer, was leider oft schwierig ist. Pünktlich wie immer startete am Sonntag, 1 Juli, um 10.00 Uhr das erste Rennen am 36. Murilauf. Alle 650 Startnummern waren verkauft.

622 Läuferinnen und Läufer sind ins Ziel gekommen, so viele wie noch nie!

Dieses Jahr klappt die Zeitmessung mit der neuen Zeitnehmerfirma bestens und die Siegerehrung konnte auf die Minute genau durchgeführt werden. Der Anlass konnte ohne grössere Friktionen, verbessert mit kleinen Neuerungen durchgeführt werden und endete punktgenau nach Zeitplan. Das Wetter tat das Übrige und machte den Anlass zu einem stimmungsvollen Läufer-Fest. Es war ein voller Erfolg.

Nach dem Lauf sorgte lautstark eine Schülerband der Musikschule Muri für eine beschwingte Stimmung und verkürzte die Zeit bis zur Siegerehrung.

Weihnachtsbaum

Bei der Einweihung des traditionellen Weihnachtsbaumes am 30. November – dieses Jahr wieder vor dem Gemeindehaus – kam festliche Stimmung auf. Die Musikschule Muri-Gümligen umrahmte mit Engagement das kleine Vorweihnachtsfest mit anspruchsvollen Stücken. Eine ansehnliche Gästeschar begleitete mit grossem Applaus die Musik und der Gemeindepräsident bestaunte den Weihnachtsbaum, der mit zusätzlichen Lichtketten warm in die Winternacht strahlte. Auch der ausgezeichnete Glühwein und Punsch, gespendet vom Restaurant Sternen, und die feinen Guetzli aus der Altersresidenz Mültengut trugen zur guten Stimmung bei.

Adventsfeier im Alters- und Pflegeheim Buchegg in Muri

Der gut vorbereitete Anlass vom 9. Dezember begann mit weihnachtlicher Musik. In der Folge las Eliane Unkel besinnliche Geschichten und Gedichte rund um das Thema Weihnachten vor; so auch über den „Ängu Gabriel“, eine Kurzgeschichte von Margrit Staub-Hadorn, über das „Alleine sein“ und über das gemeinsame Weihnachtserlebnis. Viktor Bircher spielte auf seiner Panflöte gekonnt besinnliche und fröhliche Musik zu Weihnachten und animierte die Zuhörerschaft zum heiteren Mitsingen. Mit dem gemeinsamen „Stille Nacht, heilige Nacht“ erreichte der Anlass zur Freude der Senioren den Höhepunkt. Mit diesem gemeinsam gesungenen Lied, mit „Guetzli“ und Punsch ging der gelungene und hoch geschätzte Anlass zu Ende.

Der Dorfverein wünschte den Senioren, aber auch allen Bewohnern von Muri-Gümligen, frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr.

Im März 2019

Beat Schori

Präsident dvmg